



## Ein Netzwerk von mehr als 200 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – In Deutschland wirtschaften mehr als 23 000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz über 200 Biohöfe zu Demonstrationbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen wie der Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

**Weitere Informationen:**  
[www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)

### Kontakt:

**Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe  
Ökologischer Landbau**  
Tel: 0228 - 41 00 28 - 3  
E-Mail: [info@demonstrationsbetriebe.de](mailto:info@demonstrationsbetriebe.de)

## BÖLN Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

**Weitere Informationen:**  
[www.bundesprogramm.de](http://www.bundesprogramm.de)  
[www.oekolandbau.de](http://www.oekolandbau.de)

**BÖLN**  
Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft



**Herausgeber:**  
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung  
Geschäftsstelle BÖLN  
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn  
[boeln@ble.de](mailto:boeln@ble.de)  
© BLE 2013

## Biolandhof „Die Milchstraße“

Biohof im bundesweiten Netzwerk  
Demonstrationbetriebe Ökologischer Landbau



Demonstrationbetriebe  
Ökologischer Landbau

„Der Ökolandbau sieht Tiere und Pflanzen als Geschöpfe und versucht mit ihnen entsprechend umzugehen.“



## Biolandhof „Die Milchstraße“

Der Betrieb von Susanne Stöcker und Martin Haußecker wird seit 1997 biologisch nach den Richtlinien des Bioland-Verbands bewirtschaftet. Mit 40 Milchkühen ist der Hof relativ klein und liefert direkt an Endverbraucher der Region: Etwa die Hälfte der erzeugten Milch geht zwei Mal pro Woche frisch an rund 500 Kunden.

Es wird darauf Wert gelegt, das gesamte Futter für die Tiere selbst zu erzeugen und eine hohe Milchqualität durch geringen Kraftfuttereinsatz sicherzustellen. Zweiter Betriebschwerpunkt ist die Erzeugung von Speisegetreide und Sonnenblumenkernen für regionale Abnehmer.

Der Betrieb möchte nicht nur transparent produzieren und einen engen Kontakt zu den Verbrauchern pflegen, sondern beteiligt sich aktiv an der Weiterentwicklung des Ökolandbaus. Deshalb ist „Die Milchstraße“ in mehrere Forschungsprojekte eingebunden, um verschiedene Verfahren des Ökolandbaus weiter zu optimieren.



## Unsere Angebote

### Lieferservice:

Die Milch aus der „Milchstraße“ kommt über den Lieferservice im Abo direkt zu den Kunden. Ebenso können Milchprodukte, Käse und Kartoffeln bezogen werden. Infos und Bestellung unter [www.biolandhof-milchstrasse.de](http://www.biolandhof-milchstrasse.de) oder Tel.: 06298 - 17 69.

### Hofbesuche und Veranstaltungen:

Jedes Jahr sind mehrere Kindergärten, Schulklassen und andere Gruppen auf dem Hof. Sie erleben die Produktionskreisläufe hautnah und informieren sich über die Besonderheiten des ökologischen Landbaus. Alle interessierten Besuchergruppen sind nach Voranmeldung gerne auf dem Hof gesehen.

### → Bio und Pädagogik

Susanne Stöcker ist zertifizierte Bauernhofpädagogin und macht für verschiedene Gruppen ökologische Landwirtschaft altersgerecht erlebbar. Siehe auch: [www.bioland-bw/schulen](http://www.bioland-bw/schulen)

- Betriebsart:** Milchviehbetrieb
- Betriebsfläche:** 71 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche, davon 50 ha Ackerland und 21 ha Dauergrünland
- Fruchtfolge:** zehngliedrige Fruchtfolge: drei Jahre Luzerne-gras, Winterweizen, Hafer, Roggen, Gerste, Rotklee-gras, Winterweizen, Sonnenblumen
- Tierhaltung:** Fleckvieh, insgesamt 80 Tiere: 40 Milchkühe, 4 Ammenkühe und Jungvieh
- Aufstallung:** Im Sommer Weidegang, im Winter Laufstall (Milchkühe), Tretmiststall (Nachzucht)
- Anbauverband:** Bioland



## So finden Sie uns



## Anfahrt

A 81 Würzburg/Weinsberger Kreuz, Ausfahrt Möckmühl, immer Richtung Billigheim durch Züttlingen und Siglingen nach Bittelbronn; in Bittelbronn links in die Mosbacher Straße abbiegen, dann zur Hofstelle Mosbacher Straße 9.

## Kontakt

### Biolandhof „Die Milchstraße“

Susanne Stöcker und Martin Haußecker  
Längstalstraße 3  
74219 Möckmühl  
Tel.: 06298 - 17 69  
Fax: 06298 - 92 94 83  
E-Mail: [biolandhof-milchstrasse@web.de](mailto:biolandhof-milchstrasse@web.de)  
[www.biolandhof-milchstrasse.de](http://www.biolandhof-milchstrasse.de)

